

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **24 (1998)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



**HFS Zentralschweiz**  
Höhere Fachschule im Sozialbereich

## Nachdiplomkurs Systemische Beratung im Suchtbereich

Vermittelt Fachleuten, welche beraterisch in der Suchtarbeit tätig sind, Methodenkompetenz in der systemischen Beratung von Kleinsystemen.

Die Ausbildungsinhalte werden nach Themenschwerpunkten gruppiert und in mehrtägigen Blöcken (26 Tage) zusammengefasst und durchgeführt. Zwei Vertiefungsseminare (6 Tage) dienen dem konkreten Üben der gelernten Kursinhalte. Über die ganze Dauer des NDK verteilt finden meist halbtägige Supervisionseinheiten (5 1/2 Tage) in kleinen Gruppen statt, die den ständigen Transfer der Lerninhalte in die eigene Praxis erleichtern.

Kursleitung: Jörg Häfeli, HFS Zentralschweiz  
DozentInnen: Gisela Ullmann-Jungfer, Irene Unland-Schlebes,  
Klaus Antons-Volmerg, Peter Ryser  
Datum: März 1999 bis Oktober 2000  
Anmeldeschluss: 31. Dezember 1998

Verlangen Sie das Detailprogramm.

Dieser Nachdiplomkurs ist ein Wahlmodul des Nachdiplomstudiums Sucht, welches von der HFS Zentralschweiz gemeinsam mit der HFS Aargau durchgeführt wird.

### Fachseminare zum Thema Sucht

Verlangen Sie die Unterlagen zu den Fachseminaren im ersten Halbjahr 1999.

**HFS Zentralschweiz** Höhere Fachschule im Sozialbereich  
Zentralstrasse 18, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041-228 48 48, Fax 041-228 48 49

## Phasische Paar- und Familientherapie

mit Frau Dr. Carole Gammer

### Beginn Weiterbildungsprogramme

|           |           |                  |
|-----------|-----------|------------------|
| D-München | Seminar 1 | 02. – 06.03.1999 |
| CH-Zürich | Seminar 1 | 09. – 13.03.1999 |

## Spezialseminare

### Psychotische Erkrankungen in Familien

CH-Zürich 26. – 30.01.1999

### Beziehung und Leben – Ein Seminar für Paare

F-Paris 22. – 28.6.1999

### Sexueller Missbrauch – Therapie und Behandlung

CH-Zürich 23. – 27.11.1999

Für Psychologen, Psychiater, Ärzte, Psychotherapeuten,  
Sozialarbeiter, Sozialpädagogen  
Kursprache bei allen Seminaren deutsch.  
Infos: Adm. E. Brennwald, Karlstr. 1, 8610 Uster  
Telefon: 01 940 13 57



Pestalozzianum Zürich

Weiterbildung im Suchtbereich  
Modul im Rahmen der Programmförderung des BAG

## Suchtprävention ja, aber wie?

AdressatInnen: SchulärztInnen, SchulpsychologInnen, LehrerInnen,  
SozialpädagogInnen, SozialarbeiterInnen

Inhalte:

- Aktuelle Präventionsansätze
- Methodische Vorgehensweisen
- Möglichkeiten und Grenzen der Wirksamkeit von Suchtprävention
- Vernetztes Vorgehen an den Beispielen von Schule und Heim
- Überprüfen der Relevanz von vorgestellten Modellen im Kontext der eigenen beruflichen Realität

Leitung: Trudi Beck, Schule für Sozialer Arbeit Zürich  
Barbara Meister, Fachstelle für Suchtprävention,  
Pestalozzianum Zürich

Datum: 29./30. Januar und 19./20. März 1999  
jeweils Freitagnachmittag und Samstag ganzer Tag

Kursort: Pestalozzianum, Beckenhofstr.31, 8035 Zürich

Kosten: Fr. 450.–

Anmeldeschluss: 31. Dezember 1998

Anmeldung: Anmeldeformulare sind erhältlich bei:  
Weiter- und Fortbildung Schule für Soziale Arbeit  
Auenstr. 10 8600 Dübendorf 1  
Tel. 01/801 17 27, Fax 01/801 17 18

## Schwerpunkt Sucht

## Fachseminare zur Weiterbildung im Suchtbereich

| F | H |

- F 1 / 99**    **Abhängigkeitsprobleme bei Klienten und Klientinnen erkennen und ansprechen \***  
Daten: 22. und 23. März 1999; 28. April 1999
- F 2 / 99**    **Gesprächsführung in Beratungssituationen mit Abhängigen (Einführung)**  
Datum: 5.-7. Mai 1999
- F 3 / 99**    **Umgang mit Widerständen bei Abhängigen: Gesprächsführung mit Abhängigen in schwierigen Beratungssituationen (Aufbauseminar)**  
Datum: 9.-11. November 1999
- F 4 / 99**    **Hilfeleistungssysteme im Arbeitsfeld Sucht: Angebote und deren Wirkung – Systeme und deren Lücken \***  
Daten: 31. Mai 1999; 1. und 2. Juni 1999
- F 5 / 99**    **Qualitätsentwicklung, Qualitätssicherung und Qualitätssicherungssysteme in der Suchtarbeit**  
Datum: 27.-29. September 1999
- F 6 / 99**    **Leistungen der Sozialversicherungen zugunsten der beruflichen Integration von Menschen mit Suchtproblemen \***  
Datum: 7.-9. Dezember 1999
- F 7 / 99**    **Drogenpolitische Modelle im In- und Ausland \***  
Datum: 3. und 4. März 1999
- F 8 / 99**    **Arbeitsfelder im Suchtbereich: Prävention und Gesundheitsförderung, ambulante und stationäre Behandlung, Überlebenshilfe, Repression \***  
7 Tage: 18. und 19. Mai; 29. und 30. Juni; 10.-12. August 1999
- F 9 / 99**    **Rechtsfragen und Sachhilfe \***  
Datum: 26.-28. Oktober 1999

Anmeldeschluss für die Fachseminare: jeweils ca. 1 Monat vor Seminarbeginn

\* Im Rahmen der Programmförderung des BAG «Weiterbildung im Suchtbereich»

Detailprogramme und Anmeldeformulare können bezogen werden beim Sekretariat der Fachhochschule Aargau, Direktionsbereich Soziale Arbeit, Abteilung Weiterbildung/Dienstleistungen, Stahlrain 2, Postfach, 5201 Brugg. Tel. 056/441 22 23 (8.00-12.00 Uhr), Fax 056/441 27 30

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter <http://www.cx.unibe.ch/kwb/sucht/index.html>



Ich wünsche Informationen zu folgenden Weiterbildungsangeboten im Suchtbereich der FH Aargau:

- F 1 / 99       F 3 / 99       F 5 / 99       F 7 / 99       F 9 / 99  
 F 2 / 99       F 4 / 99       F 6 / 99       F 8 / 99

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ Funktion \_\_\_\_\_

Institution \_\_\_\_\_

Telefon P \_\_\_\_\_ Telefon G \_\_\_\_\_

**Einsenden an:**

FH Aargau, Direktionsbereich Soziale Arbeit, Abteilung W/D, Stahlrain 2, Postfach, 5201 Brugg.